

CHRONIK

Über 110 Jahre G.V. Rheno-Concordia, Grund genug für einen Blick zurück

- 17.03.1901** Gründung der **Pomologenverbindung Concordia** im Rebstock zu Rüdesheim am Rhein
- Juni 1903** Der Wahlspruch der Verbindung wird festgelegt:
„**Spurfest und unentwegt für Ehre - Freundschaft - Arbeit !**“
- Oktober 1906** Trotz Verbotes der Verbindung durch das Direktorium der Gartenbauschule wächst die Concordia weiter
- September 1908** Der Altherrenverband wird gegründet
- Dezember 1913** Der Vorschlag, die Verbindung in den Verein der ehemaligen Geisenheimer zu integrieren, wird abgelehnt - Die Concorden wollen selbstständig bleiben.
- 1915** Änderung des Namens in **Geisenheimer Verbindung Concordia**
- Es folgt eine Unterbrechung des Verbindungslebens durch den 1. Weltkrieg.
Am Ende des Krieges sind 26 Concorden gefallen.*
- Januar 1919** Die Gartenbauschule nimmt ihren Lehrbetrieb wieder auf und auch das Verbindungsleben nimmt wieder Gestalt an
- 30.07 - 02.08.1926** Das 25-jährige Jubiläum wird gefeiert. Da das Rheinland zum gleichen Zeitpunkt seine 1000-Jahr-Feier hat, beschließt man, der Verbindung ihren noch heute gültigen Namen zu geben: **Geisenheimer Verbindung Rheno-Concordia**

CHRONIK

Die nun folgenden Jahre sind auch für die Verbindung mit großen Problemen verbunden. Die Wirtschaftskrise und der Nationalsozialismus brachten das Verbindungsleben erzwungenermaßen zum Erliegen. Die Verbindungsmitglieder beschlossen aber trotz Verbot, ihrem Wahlspruch treu zu bleiben. 1950 kam dann zum ersten Mal der Gedanke der Reaktivierung auf.

1952 Es war wieder soweit, die Rheno-Concordia konnte wieder neue, aktive Mitglieder begrüßen.

1954 Das 50-jährige Jubiläum wurde in diesem Jahr nachgeholt.

In den folgenden Jahren festigte sich die Gemeinschaft der Concorden, nicht zuletzt wegen der vielen schönen, gemeinsamen Feste.

1975 Eine Verbindung geht mit der Zeit, und so wurden auch die studierenden Damen Vollmitglieder der Verbindung.

1976 Das 75-jährige Jubiläum wird gefeiert

1979 Zu Beginn dieses Jahres musste die Verbindung die Konstante Altes Lazarett aufgeben. Starke Bemühungen führten zum Einzug in die Räume des Weingutes Grimm in der Bahnstrasse.

In den darauf folgenden Jahren hatte die Verbindung starke Existenzprobleme. Nur durch den großen Einsatz einiger Mitglieder konnte das Verbindungsleben aufrecht erhalten werden. Trotz aller Probleme konnte die Verbindung Traditionsgemäß das 80. und 85. Stiftungsfest feiern. In den Jahren 1986-1991 wuchs die Aktivitas auf eine stattliche Zahl wieder an. Bunte Semesterprogramme, zahlreiche schöne Feste und viele Besuche bei anderen Verbindungen führten zu lang anhaltenden Freundschaften und guten Kontakten.

1991 Das 90. Stiftungsfest wird zu einem rauschenden Fest mit zahlreichen Gästen.

1993 Verlust der Konstante in der Bahnstraße ein herber Schlag für die Verbindung - das aktive Verbindungsleben wird dadurch erschwert, die verbleibenden Veranstaltungen werden im Weingut Holschier bei Bbr. Knüll abgehalten.

CHRONIK

- 1998** Die Zahl der Aktiven geht immer weiter zurück weshalb beschlossen wird eine feste Konstante aufzugeben und die Veranstaltungen wieder beim Knüll abzuhalten.
- 2001** Im Dom-Zentrum Geisenheim wird 3 Tage lang das 100. Stiftungsfest der G.V.Rheno-Concordia gefeiert. Zahlreiche Gäste und Vertreter anderer Verbindungen geben sich die Ehre.
- 2004** Concorden on tour – unsere erste gemeinsame Reise führt uns nach Burg-Steinfurth zu Bbr. Hassan. Einige Aktive, viele Alten Herren und Freunde der Verbindungen begleiten diese Studienreise.
- 2006** Trotz leider stark dezimierter Aktivitas wird eine rauschendes 105. Stiftungsfest über drei Tage in Johannisberg gefeiert.
Besonders hervorzuheben sind neben den vielen Helfern auch die acht Gastverbindungen die chargierten und damit den Festcommers zu einem besonderen Erlebnis machten, diese waren im einzelnen:
- TWV Concordia Idstein
 - GV Rhenania
 - TRV Rhenania zu Bingen
 - Landsmanschaft Westphalia zu Idstein und Wiesbaden
 - Borussia Magdeburg zu Krefeld
 - IC Burginia zu Burgsteinfurt
 - KStV Egbert im KV zu Trier
 - Turnerschaft Germania zu Dresden

In den folgenden Jahren wird die Aktivitas mangels Mitglieder ruhen gelassen, was die Altherrenschaft um so mehr zu weiteren lebendigen Veranstaltungen veranlasst. Das Zirkelmalen im Sommer und der Nikolausball im Winter werden ausgebaut. Ebenso treffen sich die Concorden regelmäßig zum Stammtische bei Alten Herrn zuhause und pflegen erfolgreich auf vielen Fahrten unser Brauchtum. Concorden on tour führt uns nach Geiselhöring / Straubing (2005) zu Bbr. Coquus, nach Luxemburg (2006) zu Bbr. Brutus, in 2008 ins Nahgoldtal, nach Schwerin zu Bbr. Specht (2009) und 2010 in den Bayrischen Wald.

- 2011** In diesem Jahr gibt es zum ersten mal ein Stiftungsfest ganz ohne Aktivitas. Wir werden diesem 110. Geburtstag umso festlicher im ehemaligen Kloster Johannisberg feiern und bleiben unserem Wahlspruch treu:
Spurfest und unentwegt für Ehre-Freundschaft-Arbeit!